



FENSTERSANIERUNG & FENSTERTAUSCH



© KEM Stiefingtal

Von der Sonne in die Steckdose

Ein Ratgeber von ich-tus Steiermark

Photovoltaikanlagen erzeugen den Strom dezentral und ökologisch, außerdem arbeiten Solarmodule geräusch- und geruchlos. Sie lassen sich auf Dächern, Fassaden oder anderen geeigneten Flächen anbringen und sind durch die sinkenden Systemkosten der letzten Jahre auch zunehmend in Privathaushalten zu finden.

Der optimale Platz für Module ist eine nach Süden ausgerichtete, unverschattete Dachfläche mit einer Neigung von etwa 30°. Diese sorgt für hohe Erträge von rund 1.100 kWh je kWp Leistung.

Durch den Aufschwung der PV-Technologie in den letzten Jahren sanken auch die mittleren Anlagenpreise stark. Lagen die mittleren Systemkosten im Jahr 2008 noch bei rund € 5.200 netto je installiertem kWp, sind sie mittlerweile auf ca. € 1.600 netto je kWp gesunken.

Informieren Sie sich über die Funktionsweise und die unterschiedlichen Arten von Photovoltaikzellen sowie den optimalen Platz für Module, Anlagensysteme / Betriebsweisen und worauf Sie beim Kauf achten sollen:

<https://www.ich-tus.steiermark.at/cms/beitrag/11872587/99839330>

Quelle: <https://www.ich-tus.steiermark.at>, © Text: ich-tus Steiermark

Nähere Informationen & Kontakt:



Reiterer & Scherling

Ingenieurbüro | Unternehmensberatung
Sicherheitsfachkraft

Dipl. Ing. (FH) Isabella Kolb-Stögerer

Eva Maria Mühl, BA

+43 664 25 28 595

isabella.kolb@reiterer-scherling.at

www.kemstiefingtal.at

